



## Die Jugend des FV 1920 Viktoria Bauerbach

### Was wir von unseren Jugendspielern erwarten

Fair Play beginnt in der eigenen Mannschaft. Nach einem Fehler wird der Mitspieler angefeuert, nicht beschimpft. Konkurrenz um den Stammplatz wird sportlich ausgetragen. Konflikte werden sachlich gelöst und enden nicht in körperlicher Auseinandersetzung. Auch der Trainer hält sich an diese Regeln!

**Fair Play** heißt ehrlich zu spielen, den Regeln entsprechend. Es bedeutet vor allem, sich gegenseitig zu achten und zu respektieren. Das gilt neben den Spielern auch für Trainer, Eltern, Schiedsrichter und Zuschauer. Wir alle wollen uns fair und mit Wertschätzung begegnen!

**Die gegnerische Mannschaft** ist Spielpartner und Kontrahent zu gleich; denn ohne sie kommt kein Spiel zustande. Nur auf Siege ohne unfaire Aktionen kann man stolz sein.

**Der Schiedsrichter** ist ein Freund des Fußballs – wie wir. Auch er soll Freude am Spiel haben, denn der Schiedsrichter gehört dazu! Täuschungsversuche, negative Zurufe und Drohungen sind unfair, und dulden wir nicht.

- Die **Anweisungen der Trainer** sind einzuhalten
- Schimpfworte werden nicht benutzt.
- Wir helfen alle mit beim Platzauf und -abbau.
- Wir gehen verantwortungsvoll mit den Trainingsmaterialien um.

### Trainings- und Spielbetrieb

- Trainingskleidung der Witterung angepasst
- Fußballschuhe
- Schienbeinschoner
- Stutzen
- Wasser (keine Süßgetränke)
- Trikotsatz für Spiele wird gestellt
- Schuhe und Schienbeinschoner mitbringen

Eine Teilnahme am Spiel- und Trainingsbetrieb ist ohne fußballgerechte Ausrüstung (insbesondere Schienbeinschoner) nicht möglich.

### Vor dem Training / Spiel

- Rechtzeitiges Erscheinen vor dem Training
- Umziehen in den Umkleidekabinen
- Persönliche Begrüßung der Trainer
- Rechtzeitiges Abmelden bei Nichtteilnahme an Training und Spiel.

### Nach dem Training / Spiel

- Duschen sind in den Umkleiden des Vereins und den Sportanlagen (bei Auswärtsspielen) vorhanden.
- Ordentliches Verlassen der Umkleiden bei Heim- und Auswärtsspielen.
- Persönliche Verabschiedung der Trainer



## **Das bieten wir unseren Jugendspielern**

- Hochmotivierte, qualifizierte (ehrenamtliche) Trainer
- Kontinuität im Trainerteam
- Abwechslungsreiche und der Jahrgangsstufe angepasste Trainingseinheiten
- Unterstützung bei der Leistungsentwicklung durch Meldung für Stützpunkt- und Fördertraining
- Persönliche und familiäre Atmosphäre
- Teamgeist und Zusammenhalt
- Training auf Rasenplätzen und in der Halle am eigenen Sportgelände

## **Rabatte bei Sportkantine Sulzfeld ?**

- 20% auf nichtreduzierte Fußballartikel

## **Was wir von den Eltern unserer Jugendspieler erwarten**

Damit wir unseren Kindern und Jugendlichen eine nach diesen Leitlinien orientierte qualitativ hochwertige fußballerische Ausbildung ermöglichen können, benötigen wir die Unterstützung der Eltern. Dazu gehört:

- Witterungs- und fußballgerechte Trainingsausrüstung (Trainer und Betreuer sind Ihnen hierbei gerne behilflich).
- Regelmäßiger Kontakt der Eltern mit dem Trainer/Betreuer.
- Positives Verhalten auf dem Sportplatz vorleben
- Rechtzeitiges Abmelden beim Trainer/Betreuer, falls am Training oder Spiel nicht teilgenommen werden kann.

Tragen Sie durch Ihr Verhalten dazu bei, dass Ihre Kinder Spaß, Freude und Begeisterung durch Fußball erleben und nicht Enttäuschung und Angst. Denken Sie daran, dass Erfolg beim Sport sich auch auf den Erfolg in der Schule und im Leben übertragen kann. Behalten Sie Enttäuschungen in unmittelbarer Verbindung mit dem Fußballspiel für sich. Wir Erwachsene müssen besser damit umgehen können als die Junioren.

Viele Köche verderben den Brei! Der Trainer ist für das sportliche Geschehen zuständig, und er ist Ihnen dankbar, wenn Sie ihn bei den vielfältigen organisatorischen Aufgaben und Fahrten zu Turnieren und Auswärtsspielen unterstützen.

Unterstützen Sie die Kinder durch Anfeuern und Aufmunterungen.

## **Einbindung der Eltern**

- Mithilfe beim Trainings-/Spielbetrieb (Hütchen stellen, Tore tragen, Kaffee- und Kuchenverkauf)
- Beteiligung an den Vereinsarbeitsdiensten (Sportfest/ Pflege der Sportanlage/ Altpapiersammlung)
- Fahrdienst zu Auswärtsspielen.
- Beteiligung beim Waschen der Trikots, Hosen und Stutzen.